



Experten-Tipp

Benita Riese aus dem
ADAC Reisebüro
in Essen,
T 0221 472 79 08 44,
reise-essen@nrh.adac.de

Für eine Reise in die Schweiz lohnt sich der **Interrail Global Pass**. Damit kann man sich vor Ort flexibel mit vielen **Verkehrsmitteln** fortbewegen. Außerdem beinhaltet das Ticket die Fahrt aus Deutschland in die Schweiz und wieder zurück. Auch der **Swiss Travel Pass** ist eine Option: Neben Fahrten mit Bahn, Bus und Schiff inkludiert dieser Pass auch den freien Eintritt in **500 Museen**. Allerdings muss bedacht werden, dass die Fahrten von bzw. nach Deutschland separat gebucht werden müssen.



Hinweis:

Die Reise ist nur für Menschen zu empfehlen, die gut zu Fuß sind: Längere Wege mit Gepäck und Treppen beim Umsteigen gehören dazu.

Alpenkulisse

Mit dem Zug geht es durch die schöne Berglandschaft von Graubünden

PANORAMA

Reise-Tipps, präsentiert von Ihrem ADAC Nordrhein

UNTERWEGS MIT BAHN, BUS & SCHIFF

Grüezi, Schweiz!

Die Schweiz ist ein Land der Verführungen. Sie lockt mit beeindruckender Natur: mit Bergen, die wirken, als hätten Giganten sie geformt, und mit Seen, so klar, dass man bis auf den Grund sieht. Wer dieses Land entdecken will, beginnt am besten in Luzern.

Rund um den Vierwaldstätter See

Luzern liegt am Rande der Schweizer Alpen und zeigt sich seinen Besuchern von der charmantesten Seite. Wer durch die Altstadt schlendert, stößt auf Fassadenmalereien, die Geschichten aus Jahrhunderten bewahren. Alt- und Neustadt werden von der Reuss getrennt und durch Holzbrücken verbunden, die das Stadtbild prägen. Die berühmteste ist die Kapellbrücke, in deren Mitte der Luzerner Wasserturm steht. Sie stammt aus dem 14. Jahrhundert und gilt als die älteste überdachte Holzbrücke Europas. Luzern liegt direkt am Vierwaldstätter See, der mit seinem

Bergpanorama verzaubert. Grund genug, mit dem Schiff über das glitzernde Wasser zu fahren. Ein möglicher Halt, den man nach circa 1,5 Stunden erreicht, ist Alpnachstad. Von hier aus steigt man in die steilste Zahnradbahn der Welt, die einen auf den Gipfel des Pilatus bringt. In über 2000 Metern Höhe befinden sich gleich zwei Hotels, die eine erholsame Übernachtung in einzigartiger Höhenlage bieten. Hinunter geht es mit der Luftseilbahn zur Station Fränküntegg und dann mit der Panorama-Gondelbahn nach Kriens. Immer im Blick: die atemberaubende Landschaft rund um Luzern.

In den Süden und zurück

Wen es noch weiter ins Land reinzieht, der schippert mit dem Schiff nach Flüelen und nimmt von dort den Gotthard-Express in Richtung Tessin. Im sonnenverwöhnten Lugano angekommen, gilt es, am Ufer des Luganersees zu flanieren, in der Via Nassa zu bummeln oder

am Piazza Riforma einen Kaffee zu genießen. Anschließend fährt der Bernina-Express-Bus ins italienische Tirano. Dort steigt man in den Bernina-Express-Zug, um nach Alp Grüm zu kommen. In den Panoramawagen hat man eine hervorragende Aussicht auf die umliegende Bergwelt – perfekt für einen Schnappschuss. Alp Grüm liegt auf 2091 Metern Höhe und bietet einen tollen Blick auf den Palüglletscher und das Puschlavtal. Von hier aus kommt man entweder mit dem Bernina-Express oder dem Interregio weiter nach Chur. Die entzückende Kleinstadt gilt als die älteste der Schweiz und bildet den Abschluss dieser Reise, bevor es mit dem Zug wieder zurück nach Deutschland geht.

Fotos: ADAC, Adobe Stock/matho